

SPORTPLATZ INFO

14. Spieltag
03.10.2025

Landesliga Nordost Freitag 19:00 Uhr

TSC Neuendettelsau

Kreisklasse 4 Freitag 15:00 Uhr

TB St. Johannis 88

Wir begrüßen den
Schiedsrichter
der heutigen Partie:

- Jakob Baier



Unser heutiger Gegner:

TSC Neuendettelsau



Zum heutigen 14. Spieltag am Tag der deutschen Einheit, begrüßen wir ganz herzlich unsere Gäste mit ihren Anhängern vom TSC Neuendettelsau am Bucher Wegfeld. Unser Gegner verlor sein letztes Spiel zu Hause knapp gegen die Quelle aus Fürth mit 2:3. Sie liegen mit 15 erzielten Punkten im Niemandsland der Tabelle auf Platz 11.

Für die Bucher Jungs gilt es heute wieder einmal, alles in die Waagschale zu schmeißen, um endlich den ersten Dreier zu erreichen, um so langsam wieder den Anschluss herstellen zu können. Hierfür muss hinten erstmal die Null stehen, und der Top-Scorer Moritz Ortner mit 8 Treffern aus dem Spiel genommen werden.

Wir dürfen uns also auf ein spannendes Spiel einstellen. Wir wünschen den SR´tern ein glückliches Händchen, den Zuschauern ein packendes Spiel, und unseren Bucher Jungs den ersten Dreier in der laufenden Saison.

Auf geht's Bucher Jungs!



Die „Zweite“

Die letzten 2 Spiele wurden ganz erfolgreich gespielt mit einen 5:1 Sieg gegen SF Großgründlach und eine 3:3 gegen ASC Boxdorf.

Das Spiel gegen SF Großgründlach verlief in der Anfangsphase eher etwas schleppen eher Mario Gsänger das 1:0 machte, danach fanden die Schützlinge von Dominik Schwanke und Sven Riese besser ins Spiel, durch einen individuellen Fehler im Pressing kam es zu einen unerwarteten 1:1, so ging es in die Halbzeit. In Halbzeit 2 war die Bucher Jungs weiterhin dominant und haben ihren Gegner platt gelaufen, so viel direkt nach Anpfiff das 2:1 sowie alle weiteren Tore in 10 Minuten Takt.

Das Spitzenspiel gegen den ASC Boxdorf verlief am Anfang nicht ganz nach Plan., nach weniger wie 4 Minuten, lag der TSV mit 1:0 in Rückstand, aber umso länger die Partie lief kriegte der TSV das Spiel immer mehr im Griff und übernahmen das Spiel.

Nach ca. 20 min viel das zu erwartete 1:1 über die Rechte Seite mit einer schnellen Passstafette über Luca Böhm und Mario Gsänger eher der Ball in den Strafraum zu Andi Musha vor die Füße gespielt wurde, so ging es auch in die Halbzeit leider ließen wir einige Chancen noch liegen.

In der zweiten Halbzeit ging der TSV schnell in Führung mit 1:2, eher wieder ein Dämpfer von Boxdorf kam, leider haben es die Bucher Jungs wieder verpasst den Deckel drauf zu machen.

In der 75 min setzen sich die Bucher sehenswert über den Flügel durch, eher Luca Böhm mit einen strammen Schuss in den Winkel abschloss 2:3 für buch. Leider nach einem nicht gefährlichen Standard kam es wieder zum Ausgleich. Es war mehr wie ein Unentschieden gegen ASC Boxdorf drin .

Herausgeber:

TSV Nürnberg-Buch 1921 e. V., Am Wegfeld 41, 90427 Nürnberg
Tel. 09 11 / 38 16 51, Fax 09 11 / 9 38 51 92

Layout: Matthias Leibold

Auflage: 150 Stück

Erscheinungsweise: 14tägig (Heimspiele)

Redaktion und Anzeigen: Matthias Leibold, Tel. 09 11 / 30 18 37

Preis: mit den Eintrittsgeldern abgegolten

Berichte und Bilder sind teilweise aus den Online-Medien
> Nordbayern.de und fussballn.de sowie fupa.net

Nach Trennung von Normann Wagner: Helmut Rahner soll TSV Buch in die Spur bringen

Nach 13 Partien bleibt der TSV Buch als einziges Team der Landesliga Nordost noch sieglos, was am Wochenende nach dem 2:2 in Schwabach zu einer Trennung von Trainer Normann Wagner führte. Die schwarze Serie soll nun ein bekanntes Gesicht am Wegfeld beenden: Ex-Profi Helmut "Alu" Rahner übernimmt ab heute - und zumindest bis zur Winterpause - wieder die Regie im Knoblauchsland.

Die Leistungen beim TSV Buch schwankten in den vergangenen Woche, von mutmachenden Remis bei Spitzenteams wie Ammerthal oder Münchberg bis zu eher enttäuschenden Auftritten zu Hause gegen Burgebrach und Feucht. Unterm Strich stehen nach 13 Partien nur sechs Punkte, aber immer noch kein Sieg in der Bilanz der Bucher Jungs. Dabei hatte man sich nach dem 2:2 gegen Burgebrach Anfang September intern mit dem Trainer verständigt, dass in den nächsten drei Partien zumindest ein Sieg erreicht werden müsste. Mit dem 2:2 in Schwabach war am Freitag dann die Schonfrist abgelaufen.

Die längste Amtszeit eines Bucher Trainers in der Landesliga endet

"Das Spiel in Schwabach lief zunächst sinnbildlich mit einem extrem unglücklichen 0:1, danach haben es die Jungs extrem gut gemacht, alles gegeben, auch wenn hinten raus die Körner gefehlt haben und wir trotzdem auf Sieg gespielt haben", fasst Normann Wagner sein letztes Spiel als Bucher Trainer zusammen. Denn es war im Vorfeld intern geklärt, dass nur ein Sieg die Amtszeit des mit dreieinhalb Jahren dienstältesten Landesliga-Trainer des TSV Buch verlängert würde. "Es war eine 'Win-or-Die-Spiel', ich kann der Truppe keinen Vorwurf machen, sie haben alles reingeworfen. Die Mechanismen im Fußball sind so, wenn die Ergebnisse nicht passen. Und trotzdem tut der Abschied weh, da flossen nach dem Spiel in der Kabine Tränen, auch von gestandenen Männern. Es ist schade, weil es sich nicht fertig angefühlt hat, aber die Trennung ist absolut sauber abgelaufen", sagt Wagner.

Auch in der Meldung des Vereins findet sich keinerlei böses Blut, vielmehr Dank für eine Zeit, in der die Bucher vor anderthalb Jahren mit einem Fuß schon in der Bayernliga standen.

Kapitänsbericht – TSV Nürnberg Buch, 1. Herrenmannschaft

Liebe Fans, Freunde und Unterstützer,

die letzten drei Spiele haben uns alles abverlangt:

- In Münchberg haben wir gekämpft, aber die Punkte leider nicht komplett eingefahren.
- Zuhause gegen den SC Feucht haben wir Leidenschaft gezeigt, doch auch da blieb am Ende zu wenig Zählbares stehen.
- In Schwabach haben wir erneut Moral bewiesen – doch Moral alleine bringt uns keine Siege.

Jetzt gilt es, nach vorne zu schauen. Wir verabschieden uns von unserem Trainer Normann Wagner und bedanken uns für seinen Einsatz, seine Leidenschaft und die Arbeit, die er in unseren Verein gesteckt hat. Gleichzeitig heißen wir unseren neuen Coach Helmut „Alu“ Rahner herzlich willkommen! Alu bringt frischen Wind, Erfahrung und die Mentalität, die wir im Abstiegskampf brauchen.

Und das heißt für uns: kämpfen, siegen, rackern – für unseren TSV, für unsere Fans, für den Klassenerhalt!

Jeder von uns muss jetzt alles geben. Jeder Sprint, jeder Zweikampf, jedes Tor kann den Unterschied machen. Gemeinsam als Mannschaft, zusammen mit euch Fans an unserer Seite, können wir es schaffen.

Also Männer: Brust raus, Kopf hoch – und alles für unseren TSV Buch!

Euer Kapitän



ASC Boxdorf - TSV Nürnberg-Buch 2 3:3 (2:2) Boxdorf und Buch II teilen die Punkte

Mit reichlich Unterstützung aus dem Landesligakader startete der TSV Buch II zum Gastspiel beim Spitzenreiter in Boxdorf. Neben dem wieder genesenen Stefan Fleischmann, der mit Ubah die Innenverteidigung bildete, starteten noch Christoph Ell sowie Mboup und Max Riese. Davon unbeeindruckt zeigte sich die Fuchs-Elf, die auf den verletzten Klaußner verzichten musste, und attackierte die Riese-Elf früh. Und man belohnte sich für den Mut früh. Im Anschluss an einen Fuchs-Eckball landete der Ball am Fünfer vor den Füßen von Toptorjäger Bauereiß, der die Kugel kompromisslos unter das Dach setzte (4.). In der Folge übernahmen die Gäste das Kommando. Immer wieder angetrieben vom emsigen Riese und den schnellen Mboup und Böhm auf den Flügeln, stellten sie die Defensive des ASC vor gehörige Probleme. So fiel der Ausgleich nach 15 Minuten folgerichtig und nicht unverdient. Riese setzte links Böhm in Szene, dessen Querpass Musha aus kurzer Distanz über die Linie drückte. Und die Riese-Elf hielt das Tempo weiterhin hoch. Der verdiente Lohn war dann die Führung in der 35. Minute. Begünstigt durch einen Fehlpass der Heimelf in der Vorwärtsbewegung setzte Musha den rechts gestarteten Christoph Ell in Szene. Dessen Präzise Flanke köpfte Gsänger aus acht Metern unhaltbar zur Führung ein. Und die Bucher hätten das Ergebnis noch ausbauen können, doch Riese scheiterte in der 40. Minute eigensinnig an Boxdorfs Keeper Schott, anstatt mit einem Querpass, den besser postierten Gsänger zu bedienen. Dies sollte sich quasi mit dem Pausenpiff rächen. Einen Freistoß auf Höhe des eigenen 5ers im Anschluss an ein Offensivfoul von Mboup schlug Schott zunächst weit nach vorne und Ell konnte den Ball per Kopf zunächst nach vorne klären. Doch der für den verletzten Bauereiß eingewechselte Bär beförderte die Kugel geistesgegenwärtig direkt hinter die Kette zum eingelaufenen Birkner, der frei vor Braun zum etwas glücklichen Ausgleich traf. Der ASC kam dann deutlich verbessert aus der Kabine, musste aber in der 49. Minute den erneuten Rückstand hinnehmen. Braun fing eine Flanke ab und schickte direkt mit einem Abwurf Böhm links in den Konter. Dieser zog stark an und auf Höhe des Boxdorfer 16ers nach innen. Gegen den wichtigen Abschluss auf das kurze Eck war Schott chancenlos. In der Folge waren die Gäste dann aber bei weitem nicht mehr so griffig im Mittelfeld und die Fuchs-Elf übernahm immer mehr das Kommando. Der erneute Ausgleich fiel dann aber erneut nach einem Standard. Ein Freistoß von Fuchs aus dem linken Halbfeld erwischte Bär mit dem Kopf vor dem heraus eilenden Braun und hob ihn damit über diesen, um ihn anschließend aus zwei Metern über die Linie zu drücken. Die Heimelf gewann nun immer häufiger Bälle im Mittelfeld und konnte so gegen hochstehende Gäste gefährlich kontern. Einen solchen hätte die Fuchs-Elf in der 75. Minute dann veredeln müssen, als Bär rechts Tykvart bediente, der im Sechzehner quer auf Birkner legte. Doch dem Boxdorfer Stürmer versagten diesmal die Nerven und er setzte den Ball aus acht Metern frei vor Braun deutlich über den Querbalken. Das Spiel ging nun hin und her und bot in der 80. Minute beiden Teams noch eine große Gelegenheit. Zunächst zog wieder Bär durchs Mittelfeld, bediente halbrechts Birkner, der dann fast von der Grundlinie den Ball dann an den zweiten Pfosten zurück zu Bär hob. Doch dieser brachte zu wenig Druck hinter den Kopfball, so dass Braun problemlos klären konnte. Im Gegenzug konnte sich der eingewechselte Ottmann rechts durchsetzen. Doch Böhm lenkte die flache Hereingabe nur an den Querbalken. So blieb es am Ende bei einem gerechten Unentschieden, das sich die Heimelf aufgrund der klaren Leistungssteigerung in der zweiten Hälfte verdiente.

TSV Buch trennt sich von Trainer Normann Wagner, mit einem ehrlichen

„DANKE-Normann“

Nach 3,5 Jahren endet beim TSV Buch eine Ära und prägende Zeit: Der Verein und Trainer Normann Wagner gehen künftig getrennte Wege. Die Verantwortlichen des Vereins betonten in einer Mitteilung ausdrücklich, wie sehr sie die Zusammenarbeit mit Wagner geschätzt haben. „Normann war auf und neben dem Platz ein besonderer Mensch, der mit vollem Einsatz sein Traineramt ausübte. Wir bedanken uns herzlich für sein Engagement und wünschen ihm alles Gute für die Zukunft.

Der Schritt sei den Verantwortlichen nicht leichtgefallen, jedoch hatten zuletzt 13 Spiele ohne Sieg den Ausschlag gegeben, neue Impulse setzen zu wollen.

Der TSV Buch blickt damit in einer sportlich schwierigen Phase auf eine Veränderung, die sowohl Respekt vor dem Geleisteten zeigt als auch die Hoffnung auf einen Neuanfang trägt.



Die Spiele Kreisklasse 4 2025/26



Datum	Anstoß	Spielpaarung
03.08.2025	15:00	ESV Flügelrad Nürnberg - TSV Buch II
10.08.2025	15:00	TSV Buch II - SV Fürth Poppenreuth
17.08.2025	15:00	TSV Sack - TSV Buch II
24.08.2025	13:00	TSV Buch II - TSV Altenfurt
31.08.2025	13:00	TSV Fischbach - TSV Buch II
07.09.2025	15:00	TSV Buch II - 1. FC Trafowerk Nbg.
13.09.2025	16:00	SpVgg Mögeldorf 2000 II - TSV Buch II
21.09.2025	13:00	TSV Buch II - SF Großgründlach
28.09.2025	15:00	ASC Boxdorf - TSV Buch II
03.10.2025	15:00	TSV Buch II - TB St. Johannis 88 Nbg.
05.10.2025	15:00	VfL Nürnberg - TSV Buch II
12.10.2025		SPIELFREI - TSV Buch II
19.10.2025	13:00	TSV Buch II - Eintracht Falkenheim
26.10.2025	15:00	TSV Buch II - ESV Flügelrad Nürnberg
02.11.2025	14:30	SV Fürth Poppenreuth - TSV Buch II
09.11.2025	12:00	TSV Buch II - TSV Sack
16.11.2025	15:00	TSV Altenfurt - TSV Buch II
15.03.2026	15:00	TSV Buch II - TSV Fischbach
22.03.2026	15:00	1. FC Trafowerk Nbg. - TSV Buch II
29.03.2026	13:00	TSV Buch II - SpVgg Mögeldorf 2000 I
12.04.2026	15:00	SF Großgründlach - TSV Buch II
19.04.2026	13:00	TSV Buch II - ASC Boxdorf
26.04.2026	15:00	TB St. Johannis 88 Nbg. - TSV Buch II
03.05.2026	13:00	TSV Buch II - VfL Nürnberg
10.05.2026		TSV Buch II - SPIELFREI
17.05.2026	15:00	Eintracht Falkenheim - TSV Buch II

Landesliga Nordost, 13. Spieltag, 26.09.2025 SC 04 Schwabach - TSV Nürnberg-Buch 2:2 (1:2) Mageres Remis für Schwabach

Der SC 04 Schwabach holte gegen den bisherigen Tabellenletzten TSV Buch nur ein mageres 2:2. Trotz der frühen Führung durch Kevin Woleman, der davon profitierte, dass Torwart Bogner ihn zunächst anschoß, konnte die derzeit verunsicherte SCMannschaft nur einen Punkt holen. Am Ende musste Schwabach noch froh sein, den Punkt überhaupt geholt zu haben. Die frühe Führung gab den Hausherren nicht die erhoffte Sicherheit, vielmehr arbeiteten die Bucher am direkten Ausgleich, aber nach einer Flanke von rechts köpfte Lang freistehend über das Tor. Nach einem Freistoß nach knapp einer Viertelstunde zielte Copier am zweiten Pfosten am langen Eck vorbei und Lang rutscht zudem vorbei. Auf der Gegenseite schnappte sich Bogner einen Woleman Kopfball nach Omoregbee-Flanke im Nachfassen. In der 25. Minuten war es zunächst ein Angriff des SC 04 über rechts den Woleman und Omoregbee initiierten, Herger scheiterte mit dem Abschluss an Bogner. Im Gegenzug folgte ein Kreisel-Solo nach einer Schwabacher Ecke, der Bucher zog nach innen und setzte das Leder knapp am Pfosten vorbei. Kurz darauf musste Jäckel verletzungsbedingt passen, für ihn kam Nadrag und der sollte gleich seinen großen Auftritt haben, als er binnen sieben Minuten per Doppelschlag die Partie drehte und Abwehrschnitzer, aber auch eine gutes Jessen-Zuspiel zum 1:2-Pausenstand nutzte. Der SC 04 war in der zweiten Halbzeit zwar feldüberlegen, konnte durch Jannis Herger aber nur noch ausgleichen. Insgesamt war das aber für die Hausherren zu wenig. Die Schwabacher suchen momentan noch nach einer gewissen Konstanz. Unterm Strich war es aber ein verdientes Unterschieden. Buch freute sich über den Punkt. Schwabach sucht weiterhin mit der jungen Mannschaft nach der Form und muss am Ende sich hinterfragen, ob das genug ist!

TSV Nürnberg-Buch: Bogner, Kowalski, Copier, Fleischmann P., Jessen G. (76. Wagner), Richardson, Stumpf V. (66. Eil C.), Eil A. (70. Riese), Lang P. (76. Nassam), Kreisel, Jäckel (26. Nadrag) / Limbacher, Bjelica, Ubah, Fleischmann S., Kolenovic, Sormaz Tore: 1:0 Woleman (7.), 1:1 Nadrag (30.), 1:2 Nadrag (37.), 2:2 Herger (63.) Gelbe Karten: Lustig (12.) / Kreisel (56.), Wagner (82.) Zuschauer: 180 | Schiedsrichter: Tim Parzefall (TSV Abtswind)



Landesligaspielplan 2025/26

Sa.19.07.2025	16:00	1	TSV Buch	-	SpVgg Mögeldorf	1:3
Di.22.07.2025	18:30	2	FSV Erlangen-Bruck	-	TSV Buch	2:1
Fr.25.07.2025	19:00	3	TSV Buch	-	SV Unterreichenbach	2:2
Fr.01.08.2025	18:30	4	TSV 1860 Weißenburg	-	TSV Buch	3:2
Fr.08.08.2025	19:00	5	TSV Buch	-	ASV Weisendorf	0:1
Di.12.08.2025	19:00	6	TSV Buch	-	SV Buckenhofen	0:2
So.17.08.2025	15:00	7	DJK Ammerthal	-	TSV Buch	1:1
Fr.22.08.2025	18:30	8	SG QUELLE im TV Fürth	-	TSV Buch	1:1
So.31.08.2025	15:00	9	SV Lauterhofen	-	TSV Buch	3:2
Fr.05.09.2025	19:00	10	TSV Buch	-	TSV Windeck Burgebrach	2:2
Sa.13.09.2025	14:00	11	FC Eintracht Münchberg	-	TSV Buch	1:1
Fr.19.09.2025	19:00	12	TSV Buch	-	1. SC Feucht	1:2
Fr.26.09.2025	19:00	13	SC 04 Schwabach	-	TSV Buch	2:2
Fr.03.10.2025	19:00	14	TSV Buch	-	TSC Neuendettelsau	
Fr.10.10.2025	19:00	15	SpVgg Jahn Forchheim	-	TSV Buch	
Fr.17.10.2025	19:00	16	TSV Buch	-	SVG Steinachgrund	
Sa.25.10.2025	14:00	17	FC Vorwärts Röslau	-	TSV Buch	
Sa.01.11.2025	14:00	18	SpVgg Mögeldorf	-	TSV Buch	
Fr.07.11.2025	19:00	19	TSV Buch	-	FSV Erlangen-Bruck	
So.16.11.2025	14:00	20	SV Unterreichenbach	-	TSV Buch	
Fr.21.11.2025	19:00	21	TSV Buch	-	TSV 1860 Weißenburg	
So.30.11.2025	14:00	22	ASV Weisendorf	-	TSV Buch	
Fr.27.02.2026	19:00	23	TSV Buch	-	DJK Ammerthal	
So.08.03.2026	15:00	24	SV Buckenhofen	-	TSV Buch	
Fr.13.03.2026	19:00	25	TSV Buch	-	SG QUELLE im TV Fürth	
Fr.20.03.2026	19:00	26	TSV Buch	-	SV Lauterhofen	
Sa.28.03.2026	14:00	27	TSV Windeck Burgebrach	-	TSV Buch	
Sa.04.04.2026	14:00	28	TSV Buch	-	FC Eintracht Münchberg	
Fr.10.04.2026	19:00	29	1. SC Feucht	-	TSV Buch	
Fr.17.04.2026	19:00	30	TSV Buch	-	SC 04 Schwabach	
Sa.25.04.2026	16:00	31	TSC Neuendettelsau	-	TSV Buch	
Fr.01.05.2026	19:00	32	TSV Buch	-	SpVgg Jahn Forchheim	
So.10.05.2026	14:00	33	SVG Steinachgrund	-	TSV Buch	
Sa.16.05.2026	14:00	34	TSV Buch	-	FC Vorwärts Röslau	



Für viele ist es die schönste Nebensache der Welt,
für uns ist es seit über 45 Jahren eine Lebenseinstellung:

WIR SIND TEAMSPORT!

Unser Ziel ist es, stets mit Leidenschaft, Charakter und Herz für Euch da zu sein, um das bestmögliche Equipment für Euch zu finden.

Zusätzlich hierzu bieten wir Euch Möglichkeiten zur,

- Veredelung mit Transferdruck bis hin zur Stickerei
- Arbeitsbekleidung
- Eventausstattung
- B2B Business

... und noch vieles mehr

Solltest Du Unterstützung bei der Erstellung des Motivs auf deinem Shirt, deinem Logo oder deinem Event Artikel benötigen, werden wir liebend gerne für Dich kreativ.

In diesem Sinne, alles Liebe, bis bald und wir freuen uns,
Euer Loma Sport Team

**Dein Weg
zu uns:**

Loma Sport GmbH
Moritzbergstr. 40, 90482 Nürnberg
Telefon: +49 - 0911 503022
Telefax: +49 - 0911 503022
Mobil: +49 - 163 90 44044 (also auch per whatsapp)
E-Mail: Info@Lomasport.de
Internet: Lomasport.de



**Spieleisätze vom aktuellen Kader der 1. Mannschaft
für den TSV BUCH
(Punktspiele)**

Bogner Patrick	177	Kowalski Moritz	12
Limbacher Constantin	1	Riese Max	8
Albracht Lucas	2	Darlington Ubah	16
Kösser Nicklas		Winterhalter Matthias	38
		Nassam Tarik	5
Schwärtzel Nils	23	Geyer Steffen	16
Ell Christoph	95	Wartenfelder Jens	34
Fleischmann Stefan	443	Winkelmann Jo	25
Müller Marco	158	Sormaz Tarik	7
Nadrag Petru Dani	30	Kreisel Simon	11
Ell Adrian	114	Richardson Nick	4
Bjelica Obren	2	Stumpf Vincent	19
Jessen Gabriel	85	Mohamed Mboup	93
Hofer Lukas	164	Kolenovic Din	8
Wagner Lukas	9		
Schuller Max	76	Ketterer Luca	4
Fleischmann Paul	12	Jäckel Tom	4
Weber / Lang	300	Ell Georg	

* Nicht mehr im Kader: Cameron Crocks, Copier Mettin
Rot = verletzt



**Genossenschaftlich heißt,
sich für die Gemeinschaft
vor Ort starkzumachen.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Raiffeisenbank
Knoblauchsland-Bibertgrund eG



